Gemeinsamer Gottesdienst in der Pfarrkirche Mallersdorf

Um Weihnachten nachwirken zu lassen und um sich auf das Fest „Darstellung des Herrn“ vorzubereiten, traf sich am Montag, den 22. Januar, die Schulfamilie des SFZ St. Benedikt in der noch weihnachtlich geschmückten Kirche zum gemeinsamen Wortgottesdienst.

Nach der Eröffnung des Wortgottesdienstes stellten die Schüler im Gespräch mit Religionslehrerin Hilmer fest, dass in der Kirche noch vieles an Weihnachten erinnert. Ganz bewusst wurde auf die Personen eingegangen, welche zu Weihnachten gehören.

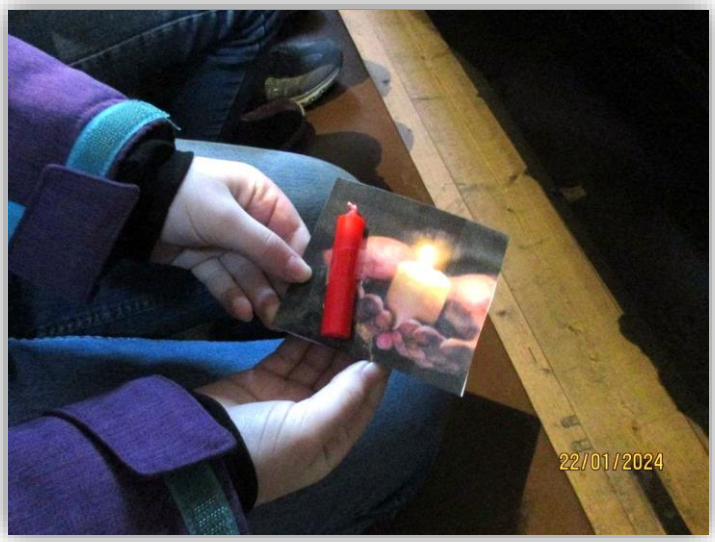
Anschließend stellte Frau Hilmer den Schülerinnen und Schülern mittels einer Bibelfigur Simeon vor, der von der Geburt Jesu in Bethlehem noch nichts erfahren hatte.

Lehrerin Frase las aus der Bibel vor, wie Simeon im Tempel von Jerusalem dem Jesuskind begegnete und in dem Kind den Retter der Welt erkannte. Simeon pries Jesus als das Licht, das allen Menschen leuchtet.

In einer Lichtmeditation hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit zu erspüren, was es bedeutet, wenn Jesus das Licht für die Menschen ist.

Die meditativen Gedanken wurden vom Lehrer- und Schülerchor mit dem Lied „Zünd ein Licht an“ vertieft.

Im Anschluss erhielten alle anwesenden Personen eine Bildkarte mit einer kleinen aufgeklebten Kerze verbunden mit der Einladung, das Licht mit einem Menschen anzuzünden, der Licht, Wärme, Freude und Geborgenheit in seinem Leben gerade besonders braucht.



Wie wichtig es ist, Licht weiterzugeben, wurde im Gottesdienst demonstriert, indem eine Lichtschale von einem Schüler zum anderen weitergereicht wurde. Das Tun wurde mit dem Lied „Wir tragen dein Licht in die Welt hinaus.“ bekräftigt.